



**Dorfinnenentwicklungsplanung in der Gemeinde Rheurdt,
Ortsteil Schaephuysen**

**Auftaktveranstaltung am 02.07.2014, 19.00 Uhr,
Gaststätte Winters in Schaephuysen**

Programm

1. Begrüßung

Klaus Kleinenkuhnen, Bürgermeister Gemeinde Rheurdt

2. Ziele und Inhalte der Dorfinnenentwicklungsplanung

Jens Steinhoff, Institut für Regionalmanagement (IfR)

**3. Angebot der Zusammenarbeit mit der Bürgerschaft
in Arbeitsgruppen: Informationen, Fragen, Antworten**

Arbeitsgruppe 1: Weiterentwicklung von Gemeinschaftseinrichtungen

Arbeitsgruppe 2: Weiterentwicklung von Wohnangeboten und
baulichen Anlagen des Dorfes

Arbeitsgruppe 3: Weiterentwicklung von Nahversorgung, Betreuung,
Willkommenskultur

4. Weiterer Ablauf und nächste Veranstaltungen

Jens Steinhoff, IfR

5. Abschluss

Klaus Kleinenkuhnen

Erstellung einer Dorffinnenentwicklungsplanung in der Gemeinde Rheurdt, Ortsteil Schaephuysen

Die Gemeinde Rheurdt hat die Initiative zur Erstellung einer Dorffinnenentwicklungsplanung für die Ortsteile Rheurdt und Schaephuysen ergriffen.

Nachdem die Dorffinnenentwicklungsplanung für den Ortsteil Rheurdt im letzten Jahr begonnen hat, soll diese Planung in diesem Jahr auch für Schaephuysen aufgestellt werden. Bei dem gemeindeweiten Dorfentwicklungsprozess geht es darum, das Zusammenleben in der Gemeinde insgesamt weiter zu stärken und für die Zukunft fit zu machen. Durch die nun beginnende Entwicklungsplanung für Schaephuysen sollen mit Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, wie der Ortsteil in den nächsten Jahren mit bedarfsgerechten Wohnangeboten für Jung und Alt, mit ausreichenden Versorgungsmöglichkeiten und einer hohen Aufenthaltsqualität in dem Ortskern weiter gut aufgestellt werden kann.

Für die planerische Unterstützung ist das externe Fachbüro Institut für Regionalmanagement in Marl herangezogen worden, welches auch den Dorfentwicklungsprozess in dem Ortsteil Rheurdt betreut.

Die Entwicklung neuer Chancen für Rheurdt kann aber nicht von außen geschehen, diese Entwicklung muss aus dem Dorf getragen und weitergeführt werden. **Daher wird Ihre aktive Mitwirkung in diesem Planungsprozess benötigt!**

Ich würde mich freuen, Sie in der Auftaktveranstaltung zur Dorffinnenentwicklungsplanung am 02.07.2014 begrüßen zu können.

Herzlichst, Ihr

Klaus Kleinenkuhnen